



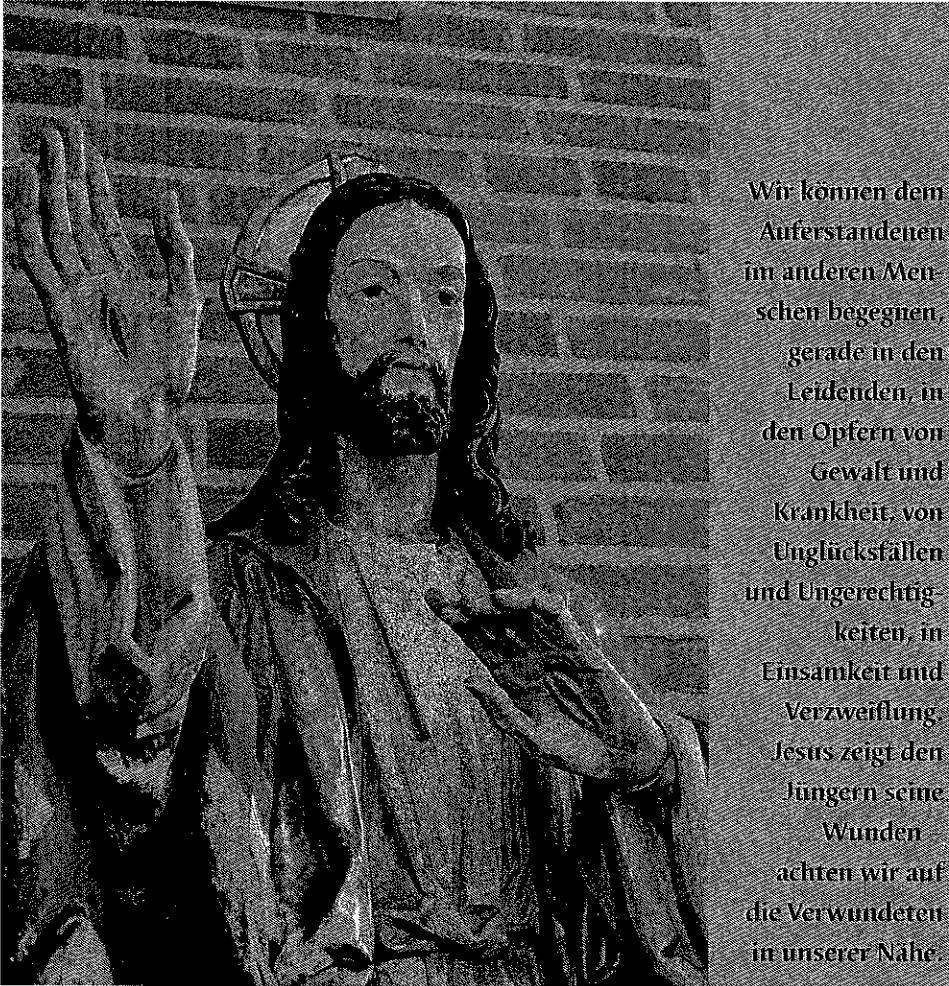
# P F A R R B R I E F

## B R I X E N I M T H A L E

14. bis 21. April 2024

Nr.16

Foto: Michael Tillmann



Wir können dem Auferstandenen in anderen Menschen begegnen, gerade in den Leidenden, in den Opfern von Gewalt und Krankheit, von Unglücksfällen und Ungerechtigkeiten, in Einsamkeit und Verzweiflung. Jesus zeigt den Jüngern seine Wunden. Achten wir auf die Verwundeten in unserer Nähe.

### D R I T T E R S O N N T A G D E R O S T E R Z E I T

14. April 2024

#### Dritter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr B

1. Lesung: Apostelgeschichte  
3,12a.13-15.17-19

2. Lesung: 1. Johannes 2,1-5a

Evangelium: Lukas 24,35-48



Ildiko Zavrakidis

» Als sie es aber vor Freude immer noch nicht glauben konnten und sich verwunderten, sagte er zu ihnen: Habt ihr etwas zu essen hier? Sie gaben ihm ein Stück gebratenen Fisch; er nahm es und aß es vor ihren Augen. «

17.30 Wortgottesfeier m. Kommunion	
<b>14. April 2024 - 3. Sonntag der Osterzeit</b>	
10.00 PFARRGOTTESDIENST m. G. a.:	
+alle armen Seelen	75

\*\*\*\*\*

Das EWIGE LICHT brennt  
in dieser Woche für:  
\*Matthias Rieser  
\*alle armen Seelen

<b>Montag, 15. April 2024</b>	
-------------------------------	--

<b>Dienstag, 16. April 2024</b>	
---------------------------------	--

<b>Mittwoch, 17. April 2024</b>	
---------------------------------	--

<b>Donnerstag, 18. April 2024</b>	
09.30 Hl. Messe im Altenwohnheim m. G. a.:	
+Katharina Hechenberger	129
19.00 Abendmesse m. G. a.:	
+alle armen Seelen	76

<b>Freitag, 19. April 2024, Hl. Leo IX., Papst</b>	
--	--

<b>Samstag, 20. April 2024</b>	
17.30 Vorabendmesse m. G. a.:	
+Matthias Rieser	108
+Josefa Eder (1)	180

Bibelwort: **Lukas 24,35-48**

**AUSGELEGT**

**Warum lasst ihr in eurem Herzen Zweifel aufkommen?**

Noch laufen die Jünger Gefahr – und die Gefahr ist mir nicht fremd – im Karfreitagsglauben stecken zu bleiben, Jesus bis ans Kreuz zu folgen – aber weiter nicht. In die Diskussion der Jünger – und in meinen Karfreitagsglauben – tritt der Auferstandene. Doch zunächst bleibt die menschliche Erfahrung stärker: Wer tot ist, bleibt tot. Und in Ihrer Angst – und das gilt auch manchmal für meine eigene Verunsicherung – glauben sie nicht, was sie sehen, sondern meinen, sie sähen Gespenster. Gegen die Angst wünscht uns der Herr den Frieden. Der Friede untereinander und der Friede mit sich selbst ist ein großartiges Geschenk, doch Jesus belässt es nicht dabei. Er leistet – heute würde man vielleicht sagen – „Überzeugungsarbeit“ gegen die Zweifel in den Herzen. Diese „Überzeugungsarbeit“ ist auch für mich zum Modell geworden gegen meine eigene Verunsicherung und Angst; Ermutigung, im Glauben nicht am Karfreitag stehen zu bleiben, sondern den Schritt zu Ostern mitzugehen. Und ich möchte Sie einladen, die „Überzeugungsarbeit“ Jesu auch auf sich wirken zu lassen. Er zeigt den Jüngern seine Wunden – dem Auferstandenen können wir im Leid begegnen, er isst mit ihnen – jeden Sonntag sind wir zur Eucharistie eingeladen; und er erklärt ihnen und uns die Schrift.

Michael Tillmann

<b>21. April 2024</b>	10.00 PFARRGOTTESDIENST m. G. a.:	
<b>4. Sonntag d. Osterzeit</b>	+Vitus, Elisabeth u. Andreas Krimbacher	395
Lesejahr B	+Georg Straif u. Peter De Kruijf	118
Joh 10, 11-18	+Georg Krall, Straif u. + Ang.	147
	<i>Weltgebetstag für geistliche Berufe</i>	

Allen eine frohe und gesegnete Woche

Die Kirchenrechnung 2023 liegt im Büro zur Einsichtnahme bis zum 25.04. auf.